Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle: "Bamberger Symphoniker unter Hr??as Leitung auch in Zukunft Ton angebend" – Jakub Hr??a wird Bamberger Symphoniker bis 2026 kontinuierlich dirigieren

Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle: "Bamberger Symphoniker unter Hr??as Leitung auch in Zukunft Ton angebend" – Jakub Hr??a wird Bamberger Symphoniker bis 2026 kontinuierlich dirigieren

19. Juni 2018

Chefdirigent Jakub Hr?ša verlängert um weitere fünf Spielzeiten bei Bamberger Symphonikern

MÜNCHEN. Der Chefdirigent der Bamberger Symphoniker Jakub Hr?ša hat heute in München einen Vertrag für weitere fünf Spielzeiten unterschrieben. Das gab Bayerns Kunstministerin Prof. Dr. med. Marion Kiechle heute bekannt: "Ich freue mich, dass Jakub Hr?ša bereits heute seinen Vertrag verlängert hat und auch in den Spielzeiten 2021 bis 2026 Chefdirigent der Bamberger Symphoniker bleibt. Mit ihm hat die Bayerische Staatsphilharmonie ihren künstlerischen Weg enorm erfolgreich fortgesetzt und zählt zu den international bedeutsamsten Symphonieorchestern Bayerns. Die jüngste Auszeichnung für das beste deutschsprachige Konzertprogramm des Jahres der Spielzeit 2017/18 belegt die herausragende Qualität ebenfalls eindrucksvoll. Ich bin mir sicher, dass die Bamberger Symphoniker unter seiner Leitung auch in Zukunft Ton angebend sein werden." Der Tscheche Jakub Hr?ša übernahm im Herbst 2016 die Nachfolge von Jonathan Nott als Chefdirigent der Bamberger Symphoniker.

Chefdirigent Jakub Hr?ša sagte bei der Vertragsunterzeichnung: "In den beiden zurückliegenden Jahren habe ich die Erfahrung gemacht, dass Bamberg ein Ort auf dieser Welt ist, an dem die Dinge besser funktionieren, als man es sich erträumen kann. Es ist wirklich ein außergewöhnlicher Ort, ein Ort der Inspiration, der Konzentration und der Freude – und der zentrale Grund ist für mich natürlich sein Orchester: die Bamberger Symphoniker. Als Chefdirigent habe ich seit 2016 das Privileg, gemeinsam mit diesem herrlichen Orchester durch die Schönheiten eines breiten und abwechslungsreichen Repertoires reisen zu dürfen, sowohl "zu Hause" in Bamberg und in Bayern als auch auf Tourneen und bei Aufnahmen. Die Gewissheit, dass diese zutiefst bedeutsame Reise bis 2026 fortgesetzt werden kann, macht mich noch einmal glücklicher. Ich wollte immer dort sein, wo man sich unter den richtigen Bedingungen kontinuierlich entwickeln kann. Genau dies ist meine Erfahrung bei den Bamberger Symphonikern, einer Gemeinschaft von großartigen Musikern und einem engagierten Management, in der wir alle wachsen und uns in jeder Sekunde weiterentwickeln. Ich freue mich darauf, mein musikalisches Heimatgefühl in Bamberg zu vertiefen!"

Marcus Rudolf Axt, Stiftungsvorstand und Intendant der Bamberger Symphoniker betonte: "Gleich mit seinem Debüt im Jahr 2014 hat sich Jakub Hr?ša in die Herzen der Bamberger Symphoniker und des Publikums dirigiert. Seitdem gelingt es ihm in jedem Konzert, das Orchester zu Höchstleistungen zu inspirieren. Als fünftem Chefdirigent in der 75jährigen Orchestergeschichte liegt Jakub Hr?ša die kontinuierliche Pflege der Klangtradition genauso am Herzen wie dem Orchester. Wir alle sind daher überglücklich, dass diese kongeniale Partnerschaft mit unseren Musikerinnen und Musikern nun weitere acht Jahre lang fortdauern wird. Mit seiner tiefgründigen Musikalität, stupenden Technik und seinem charismatischen Dirigat verwandelt Jakub Hr?ša die Partituren in atemberaubende, tönende Erlebnisse, die

lange in unseren Herzen nachklingen. Das Streben nach einem einzigartigen Klang, die böhmische Musiktradition und die gemeinsame Freude am Musizieren sind es, die unser Orchester mit Jakub Hr?ša symbiotisch verbinden. Wir freuen uns auf eine Ära Jakub Hr?ša in Bamberg!"

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

